

Akener Nachrichtenblatt®

Akener Stadtanzeiger
und Amtsblatt
für die Stadt Aken (Elbe)



einschließlich der Ortschaften
Mennewitz, Kleinzerbst,
Kühren und Susigke

28. Jahrgang

Aken (Elbe), den 24. Februar 2017

Nr. 671

Liebe Akenerinnen, liebe Akener, liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften,

in der Veranstaltungsplanung des Jahres hat sich in diesem Jahr ein „Veranstaltungsneuling“ platziert. Der **Elberadeltag**, welcher die Radsaison **am 07.05.2017** für unsere Region eröffnen wird, ist eine Veranstaltung, die wir derzeit fleißig vorbereiten, um sie zu einem Höhepunkt des diesjährigen Jahres zu entwickeln. Die Veranstaltung ist ein **Rad- und Familienfest**, welches wir auf dem Marktplatz unserer Stadt ausrichten werden und bei dem das Rad und der Radfahrer im Mittelpunkt stehen. Die „Touren- und Programmschmiede“ laufen auf Hochtouren und so befinden wir uns mit allen benachbarten Bürgermeistern in Absprache zur Gestaltung von Sternfahrten, die alle ein Ziel haben – den Marktplatz unserer Stadt Aken (Elbe). Im Auftaktgespräch mit Andreas Dittmann (Bürgermeister Zerbst/Anhalt) und Frau Rohm (Leiterin Kultur und Tourismus) tauschten wir uns über die Erfahrungen des Elberadtages in Zerbst/Walternienburg aus und nahmen viele interessante Impulse mit. Zwei Sternfahrten sicherte uns Andreas Dittmann zu, leider ohne seine persönliche Teilnahme, da am gleichen Wochenende das Spargelfest in Zerbst stattfindet.

Die persönliche Teilnahme sicherte uns bereits Stefan Hemmerling, Bürgermeister des Osterriener Landes, zu. Er wird seine Ortsbürgermeister animieren, in Sternfahrten aus jeder Mitgliedsgemeinde nach Aken (Elbe) zu radeln. Ich bin mir sicher, Marktfrau Brun(n)hilde wird auch eine Radtour führen und auf dem Marktplatz anzutreffen sein.

Im persönlichen Gespräch mit Bernd Hauschild, Oberbürgermeister Stadt Köthen (Anhalt), wurde uns großes Interesse am Radfahren bekundet und auch zugesichert, dass die Stadt Köthen mit von der Partie sein wird. Wir sind gespannt, ob wir Herrn Hauschild persönlich in Aken begrüßen dürfen.

Oberbürgermeister Peter Kuras, Stadt Dessau-Roßlau, hatte bereits im Interview zur Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung zum Breitbandausbau darauf verwiesen, dass die Stadt Dessau-Roßlau und die Stadt Aken im Rahmen des Elberadtages gemeinsam mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) e. V. kooperieren werden. Hier ist ein tolles Projekt in Planung. Wir dürfen gespannt sein!

Die weiteren Bürgermeister der Nachbarstädte werden wir in den nächsten Tagen besuchen.

Neben dem Elberadeltag stehen aber noch zahlreiche weitere Höhepunkte auf der Agenda. Allen voran natürlich das 23. Akener Stadtfest, welches in diesem Jahr vom 18.08. bis

zum 20.08.2017 stattfinden wird. Alle Veranstaltungen finden Sie auf der Akener-Internetseite unter:

<http://www.aken.de/de/veranstaltungskalender.html>

Wir freuen uns auf glückliche Eindrücke und Empfindungen mit Ihnen in diesem veranstaltungsreichen Jahr!

Ihr Jan-Hendrik Bahn

+++ Bürgermeistertelegramm +++

Sachstand BI „Zum Burglehn“

Am 13.12.2016 hat die MUTING GmbH eine Zwischenstandspräsentation der Konzeptstudie zur Beseitigung der Vernässungsprobleme der Stadt Aken (Elbe) für den Bereich Burglehn / Finkenherd / Werner-Nolopp-Straße der Verwaltung und den Mitgliedern der Bürgerinitiative vorgestellt. Das Gutachten wird bis Ende Februar 2017 in Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde, der Kommunalaufsicht sowie der Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt (LAF) final erarbeitet. Auf der Basis des Gutachtens wird die Stadt Anfang März 2017 Fördermittel für die Maßnahmen zur Behebung der Vernässungsprobleme beim LAF beantragen. Am 09.03.2017 findet ein weiteres Arbeitsgespräch mit den Mitgliedern der Bürgerinitiative zum weiteren Vorgehen statt.

Im Gespräch mit Kerstin Stolle und Ralf Apel von der Autohaus Stolle GmbH

Am 02.02.2017 führte ich das erste Wirtschaftsgespräch mit Kerstin Stolle (Inhaberin und Geschäftsführung) und Ralf Apel (Betriebsleiter). Das vom Großvater Karl Stolle 1927 gegründete Unternehmen hatte seine Anfänge im Verkauf und der

Inhalt des Amtsblattes:

Seite 3

- Beantragung finanzieller Unterstützung für Vereine, Gruppen und Verbände
- Aus den Ortschaften



Reparatur von Fahrrädern und Nähmaschinen. Die KfZ-Arbeiten hatten erst in den 30iger Jahren begonnen; damals noch an den Standorten in der Himmelreich- / Dessauer Straße. Neben DKW (Dampf-Kraft-Wagen), Motorräder und Automobilen wurden auch Horch Automobile (Vorgänger von Audi – die Übersetzung des Imperativs „horch!“ oder „höre!“ ins Lateinische) repariert.



Im September 1993 wurde das Autohaus und die Autowerkstatt dann im Akener Gewerbegebiet als Audi- und VW-Vertragswerkstatt eröffnet. Mit 19 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeitet die Autohaus Stolle GmbH in den Bereichen Werkstatt, Verkauf und Service. Im Gespräch über Breitbandausbau, Hochwassersicherung und wirtschaftliche Entwicklung ist das Thema Breitband und das damit einhergehende „schnelle Internet“ auch für das Autohaus Stolle immer bedeutsamer. Der Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen findet durch das Internet immer mehr Interesse und Nachfrage. Viele Dank für das sehr informative und interessante Gespräch über Vergangenheit und Zukunft!

Zu Besuch in der Pension „3 Kastanien“

Der Einzelunternehmer und Inhaber der Pension „3 Kastanien“ Bernd Leider begrüßte mich am 02.02.2017 herzlich zu einem Auftaktgespräch. Zu Beginn des Gesprächs führte er mich



durch die Pension mit ihren zwölf Doppelzimmern. Im Gastraum, der den Pensionsgästen als Frühstücksraum dient, können auch Familienfeiern bis zu 30 Personen stattfinden. Der Grillplatz und das wunderschön angelegte Freigelände laden zum Verweilen ein. Die Pension ist seit April 2008 fester Bestandteil der Tourismuswirtschaft in Aken. Das touristische Informations- und Leitsystem, welches in 2017 eine Überarbeitung finden soll, war ebenso Gesprächsthema wie auch der Elberadeltag am 07.05.2017 zur Eröffnung der Radsaison. Wir wünschen weiterhin viele zufriedene Gäste!

Auftaktgespräch bei der Udo Achtert GmbH - Entsorgungs- und Containerdienst - Tankanlagen

Am 03.02. 2017 wurde ich vom Familienunternehmen Udo Achtert GmbH im Akener Gewerbegebiet herzlich empfangen. Der Geschäftsführer, Udo Achtert, stellte mir im Firmenrundgang das Leistungsportfolio des Betriebes anschaulich dar. In dem interessanten Rundgang konnte ich mir ein sehr anschauliches Bild über den Betrieb verschaffen. Insbesondere das Wertstoffrecycling sowie die Abfallbeseitigung waren hier zum Anfassen nah und eins wurde schnell klar – hier findet jeder Abfall seine umweltschonende Verwertung. Als Einzelunternehmer hatte Herr Achtert in der Köthener Straße 22 als Schrott-, Metall- und Wertstoffhändler begonnen. Nunmehr befindet sich die Annahme für Schrott, Metalle und Wertstoffe auch im Gewerbegebiet. Auf einer Tafel findet man dazu die tagesaktuellen Ankauf- und Annahmepreise. In den Jahren hat man sich zu einem Entsorgungsfachbetrieb mit 50 Mitarbeitern entwickelt, der regional aber auch überregional tätig ist, berichtete mir Udo Achtert.

Aktuelle Aufkauf- und Annahmepreise	
Aufkaufpreise f. Schrott/Buntmetall	Annahmepreise f. Abfälle z. Verwertung/Entsorgung
Kupfer, Schrott	Lampen, nicht verwertbar
Kupfer, Draht, Blech	tragbare Sachen
Kupfer-Rohr	Papier/Pappe
Alu-Rohr	Lauchleiter/Rohrrohren
Alu, verformt	Elektronikschrott
Alu-Kübler	Mischabfälle
Alu	Bereitung
Alu-Gescher mit 5% Fe	Krad-Reifen
Alu-Blech ohne Fe	PKW
Glas	UKW
Batterie, komplett	LKW
z.B.	Schlüssel
VZA	Fahrrad-Mantel
„Gut“	Haushaltsgeräte
Stahl	Kühlschränke
„Gut“, dünn	Waschmaschinen
Alu-Kabel, dünn	Schlüsse
Alu-Kabel, dünn	Ofen, Herd
Co-Kabel, dünn	(Gaskocher, Elektro)
Co-Kabel, dünn	Kühlschränke ohne Schranktüre
	Thermen (nach Größe)
	Fernsehgeräte

Im anschließenden Gespräch im Büro stellte ich Udo und Sandy Achtert die aktuellen wirtschaftsnahen Themen und Entwicklungen der Stadt dar. Mit großem Interesse verfolgte Sandy Achtert (Prokuristin) die diesjährige Wirtschaftsmesse und die Möglichkeiten des Austausches der Unternehmen. Die Idee des Unternehmerstammtisches in Zusammenarbeit mit der Sekundarschule und der Stadt fand großen Anklang. Noch einmal herzlichen Dank für das Gespräch und weiterhin viel Erfolg!

Zu Besuch bei Queck Reifen- und Autoservice

Das Familienunternehmen Queck Reifen- und Autoservice hieß mich am 02.02.2017 herzlich willkommen. Detlef Queck berichtete mir von den Anfängen im Jahr 1987 in Coswig, von der Eröffnung am 04.11.1996 in der Heidestraße 14 bis hin zur Eröffnung des Standortes im Gewerbegebiet im Jahr 2003. Neben dem Reifenservice für Auto, PKW und LKW sowie Baumaschinen und -fahrzeuge sind der Verkauf von Reifen und Felgen sowie der LKW-Pannenservice Leistungen des Unternehmens. Voller Stolz blickt er mit seiner Frau und Tochter auf 30 Jahre Firmengeschichte zurück, die in diesem Jahr auch noch kräftig gefeiert werden soll. Alles Gute für weitere 30 Jahre!

Beantragung finanzieller Unterstützung

Auf der Grundlage eines Beschlusses des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport möchte ich alle Vereine, Gruppen und Verbände der Stadt Aken (Elbe) darüber informieren, dass Anträge auf finanzielle Unterstützung für das Jahr 2017 bis zum 31. März bei der Stadtverwaltung Aken, Markt 11 in 06385 Aken (Elbe), schriftlich einzureichen sind.

Dem Antrag sind beizufügen:

- Satzung und Nachweis der Gemeinnützigkeit (falls diese noch nicht im Rahmen der Antragstellung zur Aufnahme in die Kultur- und Sportförderliste abgegeben wurden)
- Haushaltsplan des Antragstellers für das Jahr 2017
- Kostenangebot und Finanzierungsplan für das zu unterstützende Vorhaben

Aus der Antragstellung ergibt sich kein Rechtsanspruch auf die Gewährung der beantragten finanziellen Mittel.

*Reile
Kulturverwaltung*

Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert im März 2017 herzlich

Frau Waltraud Priigel	zum	80. Geburtstag
Frau Christa Reza	zum	80. Geburtstag
Frau Martha Teichert	zum	80. Geburtstag
Frau Christa Perner	zum	80. Geburtstag
Frau Erna Gramenz	zum	80. Geburtstag
Herrn Klaus Zehle	zum	80. Geburtstag
Herrn Martin Franke	zum	90. Geburtstag

*verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit,
persönlichem Wohlergehen
und einem beschaulichen Lebensabend.*

*Jan-Hendrik Bahn,
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)*

Ortschaft Mennewitz

Jahreshauptversammlung 2017 Der Jagdgenossenschaft Mennewitz

Am Freitag, dem 7.4.2017, um 19 Uhr, findet in der Gaststätte „Diebziger Hof“ in Diebzig die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Mennewitz statt.

Alle Jagdgenossen und Jagdpächter der Jagdgenossenschaft Mennewitz (Gemarkung Aken, Fluren 7, 11, 28 bis 34) werden hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstehers zum Geschäftsjahr 2016
5. Bericht des Kassenwartes zum Geschäftsjahr 2016
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
7. Bekanntgabe der Jahresergebnisse des abgelaufenen Jagdjahres 2016
8. Bekanntgabe des Jahresabschlußplanes 2017
9. Sonstiges, Anfragen und Anregungen der Jagdgenossen

Der Jagdvorstand



Ortschaft Kühren



Geburtstage im März 2017

Wir gratulieren

Frau Marlies Lorenz zum 70. Geburtstag

Frau Margot Lehmann zum 85. Geburtstag

Im Namen des Ortschaftsrates, der Stadt Aken (Elbe) und in meinem eigenen Namen wünsche ich den Geburtstagskindern im Monat März zu ihrem Ehrentag Gesundheit und Wohlergehen.

Kapuhs, Ortsbürgermeisterin

Akener Bummi-Kita

Eigentlich war ja Valentinstag am letzten Dienstag. Für die Kinder in der Akener Bummi-Kita war es allerdings bereits Faschingsdienstag. Und der wurde nicht, wie bei den Großen, erst zu späterer Stunde, sondern schon frühmorgens vor um acht eingeläutet. Bunt kostümiert wurde die Rutsche herabgesegelt, es war schon in der Morgendämmerung Remmidemmi in allen Räumen, ehe es dann zum gemeinsamen Frühstück ging.



Im Anschluss wartete „Jürgens Liederkiste“ - Jürgen Denkewitz aus Leipzig - auf die Narrenschar und unterhielt schmissig mit Gitarre rund um Löwenjagd, Familienbesuch und - wie könnte es zum Karneval anders sein - Knutschen. Da konnte fleißig mitgerockt werden, ehe dann auch im Mehrzweckraum die Tobemöglichkeiten aufgebaut waren und es auch hier ausgelassen weitergehen konnte.

Steffen Dörre

Impressum:

Das Akener Nachrichtenblatt ist der Stadtanzeiger und das Amtsblatt für die Stadt Aken und die Ortschaften Mennewitz, Kleinzerbst, Kühren und Susigke. Es erscheint 14täglich (gerade Wochen).

Herausgeber: Matthias Schmidt

Verantwortlich für das Amtsblatt: Jan-Hendrik Bahn, Bürgermeister

Redaktion: Matthias Schmidt, Stefan Krone (e.a.), mail: anb@godruck.com

Druck und Verlag:

Druckerei Gottschalk, Dessauer Str. 76, 06385 Aken, Tel. / Fax: (03 49 09) 8 21 03 / 8 29 49

Für unaufgefordert eingesandte Texte und handschriftlich oder fernmündlich übertragene Daten übernimmt der Verlag keine Haftung. Der Verlag behält sich das Recht zum Kürzen vor.

Einzelzugang über den Verlag möglich.

Annoncen und Texte bleiben, soweit nicht anders vereinbart, Eigentum des Verlages. Jede weitere Verwendung – insbesondere Ablichten, Vervielfältigung oder Abdrucken in einer anderen Zeitung – verstößt gegen das Urheberrecht und bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.

Der Titel „Akener Nachrichtenblatt“ ist gemäß § 5 Abs. 3 MarkenG in allen Schreibweisen und Darstellungsformen urheberrechtlich geschützt (Titelschutz).

Aus rechtlichen Gründen sind bei Annoncen Irrtümer vorbehalten. Es gelten die Vorschriften der Preisauszeichnungspflicht.

Der Kahn der fröhlichen Leute im Heimatmuseum

Einführung

Natürlich sind nur der gleichnamige Roman und Film im Heimatmuseum Aken, für das ich die historischen Materialien erworben habe, weil einige Szenen des DEFA-Films in Aken gedreht wurden. Die Handlungen des Romans fanden an der Oder vor 1933 statt. Der historische Stoff wurde für den Film in freier Fassung auf die Elbe übertragen.



Über den Romanautor

Der Theologe, Schriftsteller und Journalist Jochen Klepper lebte von 1903-1942. Er war mit einer jüdischen Frau verheiratet. Die erste Ausgabe des Romans „Kahn der fröhlichen Leute“ erschien 1933. Sein Hauptwerk „Der Vater - Roman des Soldatenkönigs“ wurde 1937 veröffentlicht. Aufgrund der Repressionen im Nationalsozialismus wählte er den Freitod zusammen mit seiner Familie. Seine letzten Worte schrieb er in sein Tagebuch: „Nachmittags die Verhandlung auf dem Sicherheitsdienst. Wir sterben nun – ach, auch das steht bei Gott – Wir gehen heute Nacht gemeinsam in den Tod. Über uns steht in den letzten Stunden das Bild des Segnenden Christus, der um uns ringt. In dessen Anblick endet unser Leben.“ [Wikipedia].

Rezessionen über den Roman

Seit 1933 ist der Roman mehrmals aufgelegt worden, zuletzt 2016. Einige Leser veröffentlichten ihre Meinung bei Amazon wie folgt: „Dieser Roman bzw. diese Novelle ist ein herrlich erfrischendes Buch voller Humor und Hintersinn, wenn man sich darauf einlässt und den langen, aber nie langweiligen Beschreibungen von Natur und Charakter der Odermenschen folgt. Die Fröhlichkeit der Figuren ist für Klepper fast schon ungewöhnlich, wenn da nicht seine eigene Heimat Beuthen an der Oder mit ins Spiel käme. Wer sich in andere Menschen gerne hineinversetzt, die etwas wagen und auch unkonventionelle Wege gehen, wird an diesem Werk seine helle Freude haben! Erfrischend zu lesen und

festzustellen, dass es schon immer Leute gab, die in allem nur das Böse ahnen oder sehen wollen. Die mutige Wilhelmine, die sich darüber hinwegsetzt“. Oder eine andere Meinung: „Diese Originalausgabe der Novelle bzw. kleinen Romans „Der Kahn der fröhlichen Leute“ aus dem Jahr 1933 ist ein Kleinod und Schatz für die Literaturwissenschaft. Sie ist eine heitere, humorvolle Liebeserklärung an die Menschen und die Gegend von Kleppers schlesischer Heimat in all ihren Facetten. Die Erzählung selbst ist leichtfüßig, fast beschwingt und warmherzig. Es geht um die junge, kecke Wilhelmine Butenhof, die als junge Birnenschifferin mit ihrem Kahn „Helene“ die Oder befährt. Allerdings wird ihr nach dem Tod der Eltern der ehemalige Artist August Müßiggang als Vormund zugeteilt. Dieser zieht mit seinem Pony Hannchen auf dem Kahn ein. Diese ungewöhnliche Schiffsbesatzung erlebt nun allerlei und sorgt zugleich für ordentlich Gesprächs- und Zündstoff auf den anderen Oder-Schiffen und den Orten entlang des Flusses. Letztendlich wird die „Helene“ zum Expressfrachter umfunktioniert und kann nachher von Dingen erzählen, von denen andre Kähne höchstens träumen können“.

DDR-Kinofilm mit Schiffer- und Elbeliedern



Der Film wurde 1950 herausgebracht. Seine Handlungen beginnen auf dem Akener Friedhof. Das Drehbuch verfasste Nicolas Richard und die Regie führte Hans Heinrich. Das Copyright der legitim erworbenen DVD besitzt das Deutsche Kinemathek Museum für Film und Fernsehen. Definierte Nutzungsrechte erhielt das Heimatmuseum Aken für wissenschaftlich-historische Untersuchungen und Diskussionen. Zu gegebener Zeit werden dafür Einladungen ausgesprochen. Die DEFA wählte als Untertitel „Liebe – Eintracht – grenzenlose Freiheit“. Ja, dieses Motto kann man bestätigen. Der Film setzt Denkmale in zweifacher Hinsicht: Zum Ersten der hervorragenden Romanvorlage von Jochen Klepper und zum Zweiten den Elbeschiffen durch die unter die Haut gehenden Heimatlieder.

Johannes Kardos, Aken (Elbe)

Einladung zum Dany & Bär Cup Winter 2017

Fußballturnier

Wie jedes Jahr veranstalten wir auch in diesem Jahr unser traditionelles Winter-Fußballturnier.

Die Teilnahmebedingungen über Spielstärke, Startgeld usw., erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung.

Das Turnier findet am **Samstag, den 04. 03. 2017** statt.

Die Eröffnung erfolgt **9.30 Uhr in der Sporthalle der Sekundarschule, Burgstraße 16.**

Hobby-Mannschaften können sich gern an unserem Fußballturnier beteiligen.

Teilnahmebestätigungen erhalten Interessenten in der Firma:

Dany & Bär GbR

Kantorstr. 62a, 06385 Aken

Tel.: 84461, Fax: 84463, E-Mail: service@dany-baer.de

Sonderfahrt Aken – Köthen – Wittenberg zu Luthers Hochzeit

Auch im Jahr 2017 wollen die Eisenbahnfreunde Aken wieder mit Sonderfahrten unsere Strecke von Köthen nach Aken beleben. Wie sicherlich der eine oder andere mitbekommen hat, sind zahlreiche Güterzüge in der Woche unterwegs. Dies ist sehr erfreulich und trägt zum Erhalt der Strecke bei.

Am Sonnabend, den 10.06.2017, verkehrt unser erster Sonderzug in diesem Jahr.



Anlässlich des Reformationsjubiläums in 2017 fahren wir nach Wittenberg zu Luthers Hochzeit.

An diesem Tag findet dort der große Festumzug statt. Außerdem wird in der gesamten Stadt gefeiert und auch viele historische Höfe sind geöffnet. Das ganze Programm kann man sich im Internet unter www.lutherhochzeit.de ansehen.

Wir wollen in Aken gegen 11.50 Uhr starten und werden Wittenberg ca. 17.30 Uhr wieder verlassen, so dass wir spätestens 19.30 Uhr in Aken sind.

Wir werden diesmal mit Triebwagen der A.V.G. unterwegs sein. Diese sind erst seit kurzem in deren Besitz und stammen eigentlich von der Nordseeküste. Sie besitzen allerdings bis auf einen noch keine Toiletten. Aber da die Fahrtzeit doch recht kurz ist sollte das funktionieren.

Leider ist es uns nicht möglich, wie bisher mit der Elbe-Saale-Bahn zu fahren, so dass wir uns nach einen neuen Anbieter umsehen mussten. Diesen haben wir mit der A.V.G. gefunden. Dadurch ist es uns möglich, die Fahrt für 25,- pro Person (hin und zurück) anzubieten.

Der Kartenvorverkauf startet ab sofort von Mo-Fr in der Zeit von 09.00-17.00 Uhr unter der Nummer 03496 / 2059686.

Die Fahrt kann nur stattfinden, wenn wir bis 20.05.2017 eine Kostendeckung erzielen. Danach geben wir die Termine zur Kartenabholung bekannt.

Eisenbahnfreunde Aken e.V.

TSV „Elbe“ Aken – Einladung

zur öffentlichen Jahreshauptversammlung des TSV „Elbe“ Aken am 9. April 2017, 10 Uhr, in „Akener Bierstuben“, Susigke Straße 54, Aken.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Bericht Präsidium
5. Bericht Schatzmeister
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Haushalt
8. Diskussion
9. Entlastung Präsidium
10. Wahl Präsidium
11. Schlusswort des neuen Präsidenten



Matthias Schröder, Präsident

Landfrauen – Frühjahrsmodenschau

am **08. 03. 2017, Beginn 19 Uhr, in den „Akener Bierstuben.“**

Die Landfrauen laden ein zur beliebten Modenschau mit der Modelle des Modeexpress Nr. 1 aus Dessau.

Wir werden einen gemütlichen Abend verbringen.

Das Team um Wirtin Ramona wird uns verwöhnen.

Für ein kleine Überraschung ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Tischreservierungen unter der Tel. 034909/ 82029 erwünscht.

Das AWO Seniorenzentrum dankt Edeka Muth und seinen tollen Kunden

Am 21.Januar. 2017 war im Edeka Muth Aken eine riesen Sau se und auch das AWO Seniorenzentrum wurde dazu eingeladen. Denn wie schon in den vergangenen Jahren wurde an den Pfandautomaten des Supermarktes für Spenden an das AWO Seniorenzentrum eingeladen und auch im Jahr 2016 war die Spendenbereitschaft der Akener so groß, dass sich das Seniorenzentrum über die Summe von 678,35€ freuen darf.



Ein ganz herzlicher Dank gilt hierfür der Familie Muth, die steht's für diese gute Tat zu Spenden aufruft und natürlich den lieben Spendern, die ihr Pfandgeld uneigennützig dem Seniorenzentrum zugutekommen lassen. Durch den unverhofften Geldsegen können nun insbesondere im Bereich der sozialen Betreuung Anschaffungen wie z.B Gedächtnis – und Bewegungsspiele, Bastelmaterialien und Aktivierungskarten getätigt werden. Vielen Dank dafür.

Peter Müller

Verlags-Information

Die nächste Ausgabe des ANB erscheint am Freitag, dem 10. 03. 2017.

Der Redaktionsschluss zu dieser Ausgabe ist am Donnerstag, dem 02. 03. 2017.

Danksagung



*Alles war selbstverständlich
– dass wir gemeinsam sprachen,
gemeinsam lachten.
Alles war selbstverständlich
– nur der Abschied nicht.
Aus dem Leben bist du gegangen,
in unserem Herzen wirst du bleiben.*

DANKE sagen wir auf diesem Wege ALLEN, die mit unserem lieben Vater im Leben in Freundschaft und Zuneigung verbunden waren. Wir sind tief bewegt über die vielen liebevollen Beweise aufrichtigen Beileids und Anteilnahme.

Erich Hähnel

geb. 6. 7. 1926 verst. 30. 1. 2017

DANKE – an alle Verwandten, Freunde, Bekannten und Nachbarn.

- an das Pflegepersonal des AWO Seniorenheims, Station 3
- an Herrn Dipl. Med. Norbert Weiß für seine ehrlichen und mitfühlenden Worte
- an Frau Dipl. Med. Dagmar Zake als Hausärztin
- dem Beerdigungsinstitut Geise, Inhaber René Gaedke für die gelungene Umrahmung der Trauerfeier und Beisetzung
- Danke an den Trauerredner Wilfried Büttow
- an das Blumenhaus Greunke, Inhaber Heike Schulze für die wunderschöne und liebevolle Gestaltung der Kapelle
- an die Bäckerei Wehling
- an die vielen Geldzuwendungen, die für Blumen verwendet wurden.

In lieber Erinnerung und unendlicher Dankbarkeit:

Deine Kinder Marina und Walter,
Siegmar und Martina, Lothar und Christine
Deine Enkelkinder Antje und Marko,
Nadine und Jan, Constanze und Marko
Deine Urenkel Peggy und Pia,
Annalena und Sophia sowie Felix

Aken(Elbe), im Februar 2017



Steinmetz Gaedke®
Susigker Straße 30
06385 Aken • Telefon 8 25 74

Bernd Gaedke, Steinmetzmeister
René Gaedke, Steinmetz- & Bildhauermeister,
Restaurator im Handwerk
www.Steinmetz-Gaedke.com

Danksagung

Tiefbewegt von der großen Anteilnahme in der schweren Stunde des Abschieds von unserer lieben Verstorbenen

Renate Schnuppe

geb. 16. 2. 1955 verst. 5. 2. 2017

möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn und Arbeitskollegen recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt der Arztpraxis D.Zake und der Arztpraxis Dipl.Med. N. Weiß, der Pneumologie des Städtischen Klinikums Dessau, dem Beerdigungsinstitut Geise -Inhaber René Gaedke- sowie Ramonas Bierstüben für die Bewirtung.

In liebervoller Erinnerung
im Namen aller Angehörigen:
Siegfried Schnuppe und Kinder

Aken (Elbe), im Februar 2017

*Wir wollen nicht trauern, dass wir Dich verloren haben,
sondern dankbar sein dafür, dass wir Dich gehabt haben.*

Kirchvater Hieronymos

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Ursula Kuchta geb. Becker

geb. 8. 5. 1938 verst. 31. 1. 2017



In stiller Trauer:
Günter Kuchta
Heike und Korrka
Harald, Claudia,
Katrin und Alexandra
und alle Angehörigen

Lorch, im Februar 2017

*Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Luise Oestreich geb. Felgenträger

geb. 8. 1. 1923 verst. 8. 2. 2017



In liebervoller Erinnerung
im Namen aller Angehörigen:
Deine Nichte Ines mit Familie

Aken (Elbe), im Februar 2017

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 25. Februar 2017, um 11 Uhr, auf dem Friedhof in Aken (Elbe) statt.

Gepflegte Pension

(Pension 3 Kastanien)

Ende Dezember 2017 zu verkaufen,
direkt am Elbe-Radweg R1,
Grundstücksgröße 13.196 m².

- 12 Zweibettzimmer
- 1 Ferienwohnung 60 m²
- 5 Garagen
- 134 m² Nebengebäude
- Gastronomiebetrieb
- Gute Auslastung
- Genehmigung zum Bau eines Einfamilienhaus als Betriebsleiter-Wohnung liegt vor.

Telefon 034909-39955, Fax 034909-39956
Mobil 0176-41488711



Jetzt Sonderkündigungsrecht bei Ihrem alten Versorger nutzen und zum günstigen PARTNER.Gas wechseln!

Ihr Energieversorger mit dem Herz für unsere Region

Köthen Energie
MVV Energie Gruppe

• Für Ihre Werbung: Akener Nachrichtenblatt •

HN Reparatur
Installation
Nachspeicheranlagen

Elektro-Service Mohs

Inhaber: Heiko Mohs • Elektromeister

Köthener Chaussee 1 • 06385 Aken • Tel. 03 49 09 / 8 54 94

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Meisterbetrieb
Frank & Frank Inhaber Detlef Frank

Bausanierung / unsere Leistungen:

- Neu-Umbau • Innenausbau/Trockenbau
- Stuckfassaden • Vorhangsfassaden • Vollwärmeschutzfassaden
- Glattputzfassaden • Natursteinklinker/Klinkerriemchenfassaden
- Treppen- und Treppenhaussanierung/Granit Fensterbänke
 - Fliesenarbeiten/Bäder • Fußbodenverlegung
- Fenster- und Türen aus Kunststoff u. Holz / Innentüren
- Maler- u. Tapezierarbeiten • eigenes Gerüst

☎ 03 49 09 / 8 24 22 • 0173-896 67 97
Bahnhofstraße 44 • 06385 Aken
– Termine nach Vereinbarung –



Wieder ein Akener Dachdecker



Herlau
Dach und Bau GmbH
Ingo Hermann

An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren

Büro: Bahnhofstraße 11a • Wulfen
Tel. 03 49 79 / 2 10 05 • Fax: 2 25 75

Angelverein Aken Information an alle Mitglieder!

Hiermit wird bekanntgegeben, dass demnächst im Schaukasten am Rathaus Mitteilungen und Bekanntmachungen für den Angelverein ausgehängt werden.

Weiterhin wird darum gebeten, dass jedes aktive Mitglied anlässlich einer aktuellen Datenerfassung Name, Adresse und Telefon-Nummer an den neuen Vorsitzenden Günther Pakendorf (Ringstr. 6, Telefon 034909-82602) übermittelt.

Petri Heil
G. Pakendorf

Liebe Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung Aken!

Eure herzliche Verabschiedung in meinen
Ruhestand hat mich tief bewegt
und sehr erfreut.

Habt auf diesen Weg noch einmal herzlichen
Dank für die vielen Blumen, Geschenke
und die lieben Wünsche zu meinem Ruhestand.

Hannelore Papenfuß

Aken (Elbe), am 14. 02. 2017

Seit über 20 Jahren für Sie da!



Dany & Bär

Inhaber Ingo Bär & Dennis Bär

**Ob Heizung, Dachrinne oder Sanitär
Ihr Fachbetrieb heißt
Dany & Bär**

Mit uns **senken** Sie
Ihre Heizkosten!!!!

Fragen Sie uns zu:

Solaranlagen/Fördermittel – Öl-Gas Brennwerttechnik
Kombi-Festbrennstoffanlagen – Wärmepumpen

Kantorstr. 62a, 06385 Aken/Elbe, Tel. 034909/8 44 61

Fax 8 44 63, www.dany-baer.de, E-Mail: service@dany-baer.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 18.30 Uhr

**Bereitschaftsdienst
der Stadtwerke Aken (Elbe)**
Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen
Telefon 01 72 / 6 30 82 64



* Nah. Stark. Günstig. Erdgas und Strom von hier.

Informieren und Sparen! Besuchen Sie uns im Energie-Infomobil:

Mittwoch, den 15. und 29. März 2017, von 14 bis 16 Uhr sowie

Freitag, den 17. und 31. März 2017, von 10 bis 12 Uhr auf dem Markt.

Für die Beratung über Ihre individuellen Sparvorteile
bringen Sie bitte Ihre letzte Abrechnung (Erdgas, Strom) mit.

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Infos per Mail: info@salzlandenergie.de oder in
unserem Kundenzentrum »Energie-Bündel« (Tel 03928 789-345)

SalzlandEnergie ist ein Produktangebot der
Erdgas Mittelsachsen GmbH
www.salzlandenergie.de

SALZLANDENERGIE
Gas und Strom für die Region

Für die Glückwünsche, Blumen und
Geschenke anlässlich meines

75. Geburtstag

bedanke ich mich ganz herzlich bei meiner
Familie, allen Verwandten,
Nachbarn und Bekannten.

Ein Dankeschön der Bäckerei Ramona Schneider,
Groß Rosenberg für den leckeren Kuchen und
die schöne Geburtstagstorte sowie dem Team
des „Chilliwack“ Köthen, Inh. Andy Beyer.

Herbert Görnert

Aken (Elbe), im Februar 2017

3-Raum-Wohnung in Aken, Küche und Esszimmer, Bad
mit Du. und Wanne, 105 m², Fußbodenheizung, Garage.
Kaltmiete 500,- €.

Telefon 034909-82806